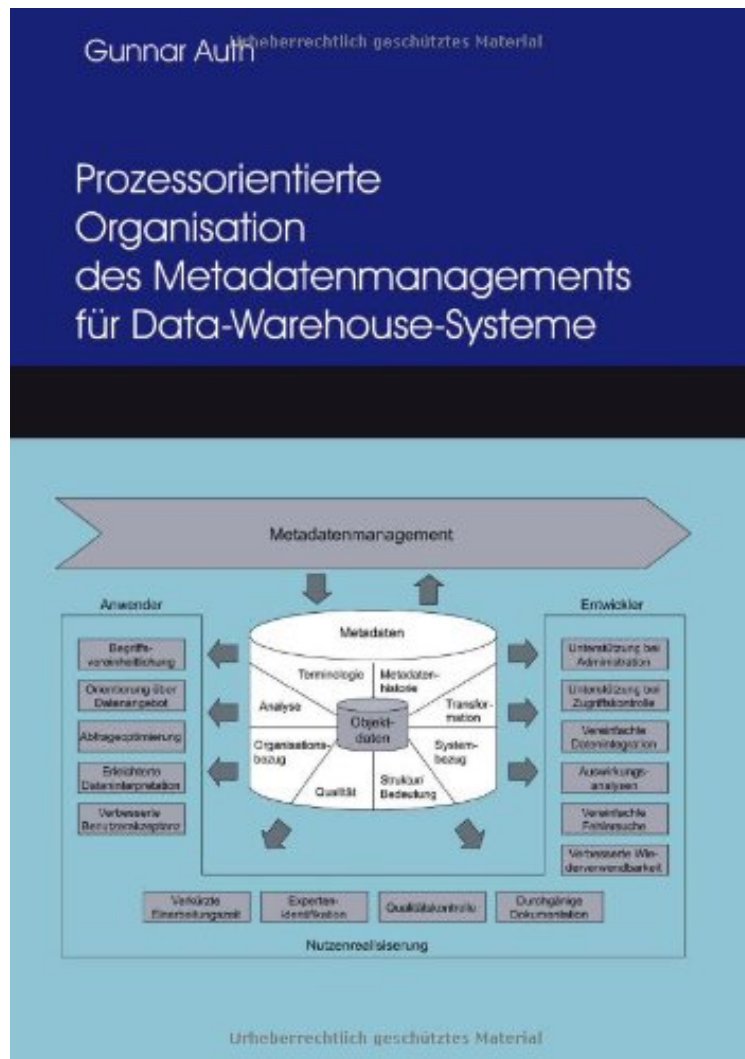


Prozessorientierte Organisation des Metadatenmanagements fr Data-Warehouse-Systeme

Von Gunnar Auth

ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



DOWNLOAD



READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufs-rang: #2163399 in BcherVerffentlicht am: 2004-12Abmessungen: 8.27 x .69b x 5.83l, .87 Pfund Einband: Taschenbuch329 Seiten | File size: 23.Mb

Von Gunnar Auth : Prozessorientierte Organisation des Metadatenmanagements fr Data-Warehouse-Systeme before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Prozessorientierte Organisation des Metadatenmanagements fr Data-Warehouse-Systeme:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen4 von 12 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. ZusammenfassungVon KundeEin zielgerichtetes, nutzenorientiertes Management von Metadaten fr das Data Warehousing erfordert ein hohes Ma an Abstimmung unter den beteiligten Personen bzw. Organisationseinheiten. Um diese Abstimmungsvorgnge effektiv und effizient zu gestalten, ist es erforderlich, explizite Prozesse fr den Umgang

mit Metadaten zu definieren. Die vorliegende Dissertation beschreibt ein konzeptionelles Prozessmodell für die Aufbereitung und Bereitstellung von Metadaten, das auf den Nutzenpotentialen des Metadatenmanagements für das Data Warehousing basiert. Im ersten Teil der Arbeit wird zunächst Ordnung in das Wirrwarr der Meta-Begriffe gebracht, um so eine Grundlage für eine Kategorisierung von Metadaten zu schaffen. Aus den identifizierten Metadaten-Kategorien werden sodann Nutzenpotentiale für das Data-Warehousing abgeleitet, die wiederum den Ausgangspunkt des nutzenorientierten Ansatzes bilden. Ausgehend von vier ausführlich dokumentierten Fallstudien zum Metadatenmanagement bei Unternehmen der Finanzdienstleistungsbranche im zweiten Teil beschreibt der dritte Teil den methodenbasierten Entwurf eines umfassenden Organisationskonzepts für das Metadatenmanagement im Data Warehousing. Das entworfene Modell definiert Prozesse, Teilprozesse und Aufgaben und ordnet diese den zugehörigen Aufgabenträgern bzw. Rollen zu. Die Komplexität des Modells wird durch eine dreistufige Modell-Hierarchie bewältigt. Sämtliche Prozesse sind in Form von UML-Aktivitätsdiagrammen dokumentiert und über ein Metamodell in das Common Warehouse Metamodel (CWM) der OMG integriert.